

Großer Andrang erfreut und wirft Programm um

Zahl der Vorträge und Führungen im Seniorenzentrum „Friede“ in Elbingerode ist spontan erhöht worden

Elbingerode (bfa) • Nicht nur zwei Vorträge und eine Führung, sondern drei Vorträge und zwei Führungen hat das Team um Heimleiter Klaus Harsing im Diakonie-Seniorenzentrum „Friede“ zum ersten Tag der offenen Tür auf die Beine gestellt.

Das Interesse und der Andrang seien so groß gewesen, dass die ursprünglich geplanten Informationsangebote nicht ausgereicht hätten, wie Matthias Schüler, im Diakonie-Krankenhaus für Öffentlichkeitsarbeit zuständig, informierte. Um den Wünschen der Besucher gerecht zu werden, wurde das Angebot spontan geändert und gut angenommen, so Schüler. Insgesamt seien rund 250 Besucher beim „Offenen Vormittag“, wie es offi-

ziell hieß, begrüßt worden. Sie konnten das neben Pflegeangeboten in Hasselfelde, Stiege und Benneckenstein in Elbingerode wachsende Zentrum für ältere und bedürftige Mitmenschen kennenlernen. Die Fragen der Gäste drehten sich zumeist um Einzugsmodalitäten, aber auch um die aktuelle Pflegesituation und Pflegestärkungsgesetz.

Zudem hätten viele Besucher die modern gestalteten Räume bis hin zur bequemen Sitzgruppe gelobt, so Schüler. Auch dort seien viele Besucher mit dem Personal ins Gespräch gekommen.

Zum Tag der offenen Tür präsentierten sich zudem Partner des Seniorenzentrums mit Gesundheitsartikeln vom Medikament bis zum Hörgerät

sowie mit Büchern und Brillen.

Ganz fertig ist das Seniorenzentrum in Elbingerode auch jetzt noch nicht, wie informiert wurde. Gegenwärtig

entsteht durch Umbau ein weiterer Gebäudekomplex mit 30 Pflegeplätzen. Diese sollen im kommenden Sommer eingerichtet und nach und nach

genutzt werden. Das Seniorenzentrum „Friede“ soll dann insgesamt 152 Pflegeplätze und einen angeschlossenen Häusliche Pflegedienst umfassen.



Klaus Harsing, Heimleiter im Diakonie-Seniorenzentrum in Elbingerode, bei einem der viel beachteten Vorträge über die neue, expandierende Einrichtung und das Pflegestärkungsgesetz.

Foto: privat